

**Amt für Bau
und Immobilien**



Das Amt für Bau und Immobilien ist als zentraler Ansprechpartner in Bau- und Immobilienfragen für alle städtischen Bedarfsträger zuständig. Mit der Zusammenführung des ehemaligen Hochbauamtes, des ehemaligen Liegenschaftsamtes und Teilen des Stadtschulamtes sind die baufachlich-technischen und immobilienwirtschaftlichen Kompetenzen an einer Stelle in der Stadtverwaltung gebündelt. Diese bilden die Grundlage für ein ganzheitliches, über den gesamten Lebenszyklus der Immobilie ausgerichtetes Handeln im Rahmen der Konzeption, der Planung, des Baus und schließlich der Bewirtschaftung der Objekte.

Für den **Fachbereich »Technische Dienste«** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

Leiter/-in Abteilung Nachtragsmanagement

EGr. 14 TVöD

Zu Ihren Aufgaben gehören: Leitung der Abteilung »Nachtragsmanagement« im Fachbereich »Technische Dienste«; Wahrnehmung der Fach- und Dienstaufsicht; Koordination der Aufgaben und Sicherstellung einer einheitlichen Bearbeitungsweise; Steuerung des Personaleinsatzes; Organisation und Steuerung von Nachtragsprüfungen sowie Vergaben für VOB-Rahmenverträge; Prüfung und Bewertung von Mehrkosten für bauliche Leistungsänderungen und Bauzeitverzögerungen bei besonders schwierigen und komplexen Sachverhalten; Koordination und Steuerung von Verhandlungen mit Firmen zur Festlegung von außertariflichen Stundenverrechnungssätzen; fachliche Beratung der Projektleitungen im Nachtragswesen; Prüfung von Vorlagen für die Magistratsvergabekommission; Bearbeitung von Grundsatzangelegenheiten; Entwicklung und Fortschreibung von Handlungsanleitungen und Arbeitshilfen; Bedarfsanalyse und Mitwirkung bei der Konzeption von VOB-Fortbildungen im Amt für Bau und Immobilien mit den Schwerpunkten Nachtragswesen und VOB-Rahmenverträge; Durchführung von Schulungen und Erarbeitung von Schulungsunterlagen.

Wir erwarten: Abgeschlossenes Hochschulstudium Fachrichtung Architektur / Bauingenieurwesen, Gebäudetechnik oder vergleichbare Fachrichtung bzw. abgeschlossenes Hochschulstudium der Rechtswissenschaften; langjährige und umfangreiche Berufserfahrung im Vergabe- und Baurecht, insbes. VOB und BGB; Bereitschaft und Fähigkeit zum Führen und Motivieren von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern; sehr gute Fachkenntnisse in der Projektsteuerung oder Objektüberwachung erwünscht; sehr umfassende Kenntnisse in der betriebswirtschaftlichen Auftrags- und Nachtragskalkulation und der Abrechnung von Bauleistungen; ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit sowie sicheres und verbindliches Auftreten; Organisationsgeschick; überdurchschnittliches Engagement und hohe Leistungs- und Verantwortungsbereitschaft; Sicherheit in der schriftlichen Darstellung und mündlichen Präsentation; hohes Maß an Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen; Bereitschaft zur ständigen beruflichen Fortbildung; sehr gute EDV-Kenntnisse, interkulturelle Kompetenz und Genderkompetenz.

Hinweise: Wir haben uns zum Ziel gesetzt, den Anteil von Frauen in diesem Bereich zu erhöhen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt. Es besteht grundsätzlich die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind ausdrücklich erwünscht.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen **Herr Arnold** unter der Rufnummer (069) 212-44617 zur Verfügung.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte **bis zum 21.09.2018** unter Angabe der **Kennziffer Z10250/0712** an den:

Magistrat der Stadt Frankfurt am Main
Personal- und Organisationsamt – 11.62 –
Münchener Straße 1, 60329 Frankfurt am Main
oder per E-Mail an pvm.amt11@stadt-frankfurt.de

Sollten Sie sich für eine E-Mail-Bewerbung entscheiden, fassen Sie bitte nach Möglichkeit die Anhänge in einer PDF-Datei zusammen.